



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied

Klauß, Karl

1941-11-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Donnerstag 27. November
Sonntag, den 14. Dezember 1941

Vorstellung Nr. 88

Miete G Nr. 10
II. Sondermiete G Nr. 5

Der Waffenschmied

Romische Oper in drei Akten von

Albert Lortzing

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Spielleitung: Erich Kronen

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Tierarzt	Heinrich Hölzlin
Marie, seine Tochter	Lotte Schimpke
Graf von Liebenau, Ritter	Theo Lienhard
Georg, sein Knappe	Mag. Valtrusmat
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Hans Paveley
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Nora Landerich
Brenner, Gastwirt und Stadingers Schwager . .	Hans Bögele
Erster { Schmiedegeselle	{ Hans Strubel
Zweiter { Schmiedegeselle	{ Peter Küffer

Schmiedegesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Pagen

Ort der Handlung: Worms

Chöre: Karl Klauß

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem 2. Akt (3. Bild)

Anfang 17 Uhr

Kassenöffnung 16.30 Uhr

Ende 19.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

BT, BR,